

Geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter
geschätzte Gäste

Das Betriebsjahr 2013 ist eigentlich in sehr ruhigen Bahnen verlaufen, so wie wir es budgetiert hatten, bis dann am Ende des Jahres der „Hammer“ doch noch zugeschlagen hat. Für die negative Überraschung hat die Gemeinde Recherswil gesorgt, aber darüber wird Ihnen unser Techn. Leiter – Uriel Kramer – im Anschluss noch Berichten. Neu investieren in unser noch nicht gänzlich sanierten Hauptleitungsnetz konnten wir nicht, da wir beschlossen hatten, vorerst einen Grossteil der vorhandenen Schulden abzubauen, welche bekanntlich wegen den Kosten der Stahlwerk- und Emmequerung entstanden sind. Im Berichtsjahr stand uns lediglich eine kleine Reserve für Reparaturen und Leitungsumlegungen zur Verfügung.

Wir hatten auch keine Probleme mit der Wasserlieferung an die Genossenschafter, bis auf einige wenige, welche ihre Brunnenzuleitungen schon seit längerer Zeit sanieren sollten. Das Jahr 2013 war ein regenreiches Jahr was dazu geführt hat, dass in unserer Quelfassung immer genügend Wasser und damit Druck vorhanden war um die Brunnen zu beliefern.

Die Leitungsumlegung beim neuen RBS-Bahnhof in Biberist konnte in diesen Tagen endgültig abgeschlossen werden. Damit ist wieder ein Nadelöhr verschwunden, welches immer wieder zu Schwierigkeiten geführt hatte. Insgesamt wurden dort 2 – 300 m neue Rohre verlegt und die Bahn wird nirgends mehr gequert. Sämtliche Umleitungskosten wurden von der RBS übernommen.

Einwandfreies Trinkwasser

Im Berichtsjahr wurden drei Wasseruntersuchungen gemacht. Es wurde uns bestätigt und bescheinigt, dass das das Trinkwasser von einwandfreier und bester Qualität ist. Gerade Vorgestern habe ich wieder eine Wasserprobe entnommen. Das Resultat des Labors habe ich noch nicht erhalten. Das ist aber ein gutes Zeichen, denn sonst wäre ich sofort benachrichtigt worden. In ca. 1 Woche werden Sie das Resultat auf unserer Home-Page im Internet nachsehen können.

Rabizoni Home-Page

Einmal mehr mache ich Euch auf unsere Home-Page aufmerksam, welche seit einem Jahr durch Renato Wieland betreut wird. Wer von Euch seine E.-Mail-Adresse noch nicht bei uns hinterlegt hat, soll das doch bitte noch machen. Sie können das direkt über die Home-Page machen und zwar: www.rabizoni.ch.

Personelles und Rückblick

Ich habe Ihnen im vergangenen Jahr bereits mitgeteilt, dass Herbert Liechti, meine Wenigkeit und Brunnenmeister Urs Vogt von Obergerlafingen per heutige Generalversammlung demissionieren und aus dem Vorstand austreten.

Ich bin sehr stolz auf unseren Vorstand und auf die Entscheide, welche Sie, geschätzte Genossenschafter und Genossenschafterinnen an den Generalversammlungen jeweils beschlossen und mitgetragen haben.

Das Resultat des vergangenen Vierteljahrhunderts darf sich sehen lassen. Ich denke da an die Sanierung und Erneuerung der Quellfassung in Koppigen, die neuen Transportleitungen ab der Quellfassung bis Recherswil und Halten und die beiden Leitungen von Recherswil bis zur Autobahn-Querung Obergerlafingen. Ferner konnten wir die Transportleitung mitten durch das Sonnenfeld-Quartier in Gerlafingen ins öffentliche Strassenareal verlegen. Im Areal des Stahlwerkes wurde die die Biberister-Transportleitung in die alte Unterführung verlegt und die neue Leitung unter der Emme hindurch gebaut. Vom Stahlwerk haben wir ein Durchleitungsrecht erhalten und im Grundbuch eintragen lassen.

Es mussten aber auch, wegen Bauarbeiten, grössere Leitungsumlegen in verschiedenen Gemeinden erstellt werden, welche uns sehr viel Geld gekostet haben. Ich darf heute mit einem gewissen Stolz erwähnen, dass damit die schlimmsten „Baustellen“ nun behoben sind. Der Ersatz der noch zu bauenden Transportleitung von Recherswil bis Gerlafingen ist nicht sehr dringend und kann, je nach finanziellen Mitteln, noch etwas hinausgeschoben werden, ohne dass dort mit sehr grosse Kosten wegen eventuellen Reparaturarbeiten zu rechnen ist.

Auf etwas möchte ich jedoch an dieser Stelle noch aufmerksam machen. Wir haben festgestellt, dass in den letzten Jahren verschiedentlich alte Brunnen-Zuleitungen durchgerostet sind und damit Lecks und Wasserverluste entstanden. Der Unterhalt der Brunnenzuleitungen ab unserer jeweiligen Hauptleitung ist Sache des Brunnenrechts-Besitzers.

Ich möchte damit sagen, dass wir Sie bitten, diesen Zuleitungen grosse Beachtung zu schenken. Benützen Sie jede Gelegenheit diese Zuleitungen zu ersetzen, wenn sich die Gelegenheit ergibt.

Demission von Br.-Meister Urs Vogt, Obergerlafingen

Urs Vogt hat das Pensionsalter erreicht und möchte deshalb „kürzer“ treten. Das Amt des Brunnenmeisters hat er vor einigen Jahren von Edy Häfliger übernommen und uns mit seinem Fachwissen und seiner angenehmen Art, sehr gute Dienste erwiesen wofür wir ihm bestens Dank.

Als kleines Dankeschön möchte ich Dir zwei gute Flaschen Wein überreichen. Ich wünsche Dir in Zukunft alles Gute und vor allem eine gute Gesundheit, damit Du die frei werdende Zeit in vollen Zügen geniessen kannst.

Schlusswort

Damit komme ich bereits zum Schluss. Ich möchte es nicht unterlassen meinen Kollegen im Vorstand, unseren Brunnenmeistern und dem Quellfassungswart meinen besten Dank für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr auszusprechen.

im März 2014

Der Präsident:

René Christen